



Call Tagungsband

Was Resilienz stärkt. Chancen und Risiken eines immer populärer werdenden Konzepts
hrsg. von Rolf Göppel & Ulrike Graf, Kohlhammer Verlag Stuttgart

Die Beiträge der Tagung möchten wir gerne in einer entsprechenden Publikation mit dem gleichen Titel veröffentlichen. In diesem Zusammenhang haben wir bereits Gespräche mit dem Kohlhammer-Verlag Stuttgart geführt und eine grundsätzliche Zusage erhalten, dass der Band dort erscheinen kann.

Allerdings wird der Umfang des geplanten Tagungsbandes begrenzt sein. Deshalb wollen wir gerne schon im Vorfeld erkunden, wer von den Vortragenden auf der Tagung prinzipiell daran interessiert ist, ihren/seinen Tagungsbeitrag zu einem schriftlichen wissenschaftlichen Artikel auszuarbeiten. Bitte teilen Sie uns spätestens bis zur Tagung am 10./11.03.2023 Ihre diesbezüglichen Überlegungen/Interessen per Mail an: resilienztagung@ph-heidelberg.de mit.

Zugleich wollen wir darauf hinweisen, dass für die Keynotes ein Maximalumfang von 26.000 Zeichen (10 Seiten) und für die weiteren Beiträge ein Maximalumfang von 18.000 Zeichen (7 Seiten) vorgesehen ist.

Wir sind bestrebt, den Band möglichst in zeitlicher Nähe zur Tagung fertig zu stellen und auf den Markt zu bringen. Deshalb müssen die Manuskripte für die Beiträge spätestens bis zum 30. April 2023 vorliegen.

Dabei ist es wichtig, dass Sie sich bei der Abfassung der Beiträge exakt an die entsprechenden Manuskriptrichtlinien des Kohlhammer-Verlages halten, die Sie im Attachment finden. Am einfachsten ist es, wenn Sie Ihren Text direkt in die im Attachment angehängte WORD-Datei „Kohlhammer“ schreiben und dort die entsprechenden Formatvorlagen zuweisen. Bitte berücksichtigen Sie die Hervorhebungen und beachten Sie insbesondere bei den Quellenverweisen und beim Literaturverzeichnis genau die dort dafür gemachten Vorgaben. Im Hinblick auf die gendergerechte Sprache bitten wir Sie, einheitlich die erstgenannte der dortigen Versionen zu verwenden, also in der Regel die Nennung beider Formen (Schülerinnen und Schüler usw.).

Weiterhin stellen Sie bitte Ihrem Beitrag noch ein Abstract von etwa 10 Zeilen, 5 Schlagworte sowie eine knappe Autor:innennotiz voran (Name, Vorname, akademische Titel und Institution, in der Sie tätig sind, sowie Arbeits- und Forschungsschwerpunkte; Bsp.: Beispiel: Mustermensch, Kim, Prof. Dr., Universität Irgendwo, Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Kindheitsforschung, Unterrichtsforschung, Resilienz).

Die Herausgeber:innen gehen davon aus, dass Manuskripte ausschließlich dem Tagungsband eingereicht werden und als Originalbeitrag eingestuft werden können. Eine anderweitige Veröffentlichung vor oder nach der Publikation in dem Tagungsband ist aus urheberrechtlichen Gründen nicht erlaubt bzw. bedarf der Genehmigung.

Jedes eingereichte Manuskript durchläuft das Begutachtungsverfahren der Herausgeber:innen. Diese wenden sich, sofern notwendig, mit Verbesserungsvorschlägen der Texte direkt an Sie. Sie zeichnen als Autor:innen für die Umsetzung verantwortlich.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und stehen bei eventuellen Fragen zum Tagungsband unter resilienztagung@ph-heidelberg.de gerne zur Verfügung.

Prof. Dr. Göppel & Prof. Dr. Ulrike Graf